

Ergänzende Bemerkung zu: Faunistische Notizen 65.)
***Brithys crini* (FABRICIUS, 1775) (= *pancratii* CYRILLO, 1787) – eine**
weitere eingeschleppte Noctuide (Lep., Noctuidae)
 (in Melanargia, 8: 134-135)

von Wolfgang Schiller, Heinrichstr. 23, D-50226 Frechen

Zusammenfassung:

Es wird über die Erfahrungen bei der Zucht von *Brithys crini* (FABRICIUS, 1775) mit der Ersatzfutterpflanze Osterglocke (*Narcissus pseudonarcissus*) berichtet. Sie könnte bei der Einschleppung der Art in unsere Breiten möglicherweise eine Rolle spielen.

Summary:

Experience obtained whilst using the daffodil (*Narcissus pseudonarcissus*) as a substitute feed when breeding *Brithys crini* (FABRICIUS, 1775) is reported here. This experience could possibly play a part when bringing this species into our region.

Angeregt durch den Beitrag von SWOBODA (1996) über einen Fund von *Brithys crini* (FABRICIUS, 1775) in Leverkusen, möchte ich zur Vervollständigung der Ökologie über meine in der Vergangenheit gemachten Erfahrungen mit dieser Art berichten.

Während eines Aufenthaltes im April 1972 in Sussé (Tunesien) fand ich nördlich der Stadt in den schütter bewachsenen Sanddünen am Meer, Bestände des halophilen Liliengewächses *Pancratium maritimum*, besetzt mit den Raupen von *B. crini*. Entgegen den Angaben bei SEITZ (1906), laut denen sich die erwachsenen Raupen in den Schößlingen von *P. maritimum* befinden, saßen die schönen, auffallend gefleckten Raupen in allen Stadien offen an den langen, schmalen Blättern der Futterpflanze.

Um die Biologie der mir zunächst unbekanntem Art näher zu untersuchen, nahm ich zur Weiterzucht einige Raupen sowie einen Vorrat der Futterpflanze mit. Leider stellte sich bald heraus, daß die Ressourcen nicht ausreichten, so daß sich die zwingende Frage nach alternativen Futterpflanzen stellte. Um das Nahrungsspektrum auszuprobieren, wurden verschiedene, vermeintlich akzeptierbare Pflanzen angeboten. Zu meinem großen Erstaunen nahmen die Raupen vorbehaltlos Osterglocke (*Narcissus pseudonarcissus*) als Futter an. Die Weiterzucht verlief problemlos und konnte verlustfrei zu Ende geführt werden. Die kurzen, gedrungenen, schwarzen Puppen fanden sich im Torf-Bodenstreu des Zuchtbehälters. Nach dem Falterschlupf, nach relativ kurzer Puppenruhe von drei bis vier Wochen, konnte ich die Art als *Brithys crini* determinieren.

Bei einem weiteren Aufenthalt in Sussé Anfang Mai 1974 wurden die Raupen gezielt zur Weiterzucht mit Osterglocke eingetragen und konnten nochmals erfolgreich gezüchtet werden.

Bei den in unseren Breiten gefundenen Tieren handelt es sich höchstwahrscheinlich um eingeschleppte Exemplare. Andererseits wäre es denkbar, daß bei der Einschleppung einer Anzahl Raupen auch einmal eine Folgegeneration zur Entwicklung kommen könnte. Die Verbreitung über Italien, Frankreich, Spanien und Portugal sowie die Ersatzfutterpflanze Osterglocke lassen diese Möglichkeit offen. Das am 10.9.1982 in Leverkusen-Rheindorf schlupffrisch gefundene Tier läßt den Schluß zu dieser Hypothese zu. Die gelegentlichen Funde solcher Tiere beweisen jedoch nicht, daß diese Arten Bestandteil unserer heimischen Fauna sind.

Literatur:

SAUER, F. (1992): Sauers Naturführer. Die schönsten Raupen — Fauna Verlag, Karlsfeld

SEITZ, A. (1906): Die Großschmetterlinge der Erde, Bd. 3 - Pal. Noctuidiformis — Verl. A. Kernen, Stuttgart

Vereinsnachrichten

BRUNO MAIXNER wird am 24. Oktober 95 Jahre alt

BRUNO MAIXNER ist Gründungsmitglied der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. und seit mehr als 60 Jahren Mitglied im Entomologischen Verein Krefeld e.V. In beiden Verbänden wurde er schon vor vielen Jahren zum Ehrenmitglied ernannt. Die besonderen Verdienste von Herrn MAIXNER liegen in der Erforschung der heimischen Schmetterlingsfauna. Seine Beobachtungen fanden frühzeitig im ökologischen Beitrag zum Landschaftsplan der Stadt Krefeld ihren Niederschlag.

Sein Hauptinteresse gilt der Zoogeographie von tagaktiven Schmetterlingen und der Registrierung von Wanderfaltern. Herr MAIXNER wohnt in 47799 Krefeld, Goethestr. 93.

Heinz Schwan, Krefeld

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Schiller Wolfgang

Artikel/Article: [Ergänzende Bemerkung zu: Faunistische Notizen 65.\) Brithys crini \(Fabricijs, 1775\) \(= pancratii Cyrillo, 1787\) - eine weitere eingeschleppte Noctuide \(Lep., Noctuidae\) \(in Melanargia, 8: 134-135\) 61-62](#)